

T e x t

zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 gem. § 2 BBauG mit den Festsetzungen gem. § 9 (1) la, lb, le, lf, 2, 3, 4, 8, 9, 12, 13 BBauG und § 103 BauONW aufgrund des § 4 der Ersten VO zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960

1. Die Begrenzungslinien zwischen der öffentlichen Verkehrsfläche und den Bauflächen und die Baulinien im Bereich der Stiftstraße zwischen der Hauptstraße und der Straße "Zum Sommersberg" einschl. der Einmündung bzw. der Kreuzung an diesen Straßen werden aufgehoben und, wie im zugehörigen Plan dargestellt, neu festgesetzt.
2. Ebenfalls wird die Baulinie auf dem Flurstück Gemarkung Vochem, Flur 1, Nr. 124 aufgehoben und mit 32 m Länge in West-Ost-Richtung, gemessen ab westlicher Grundstücksgrenze, neu festgesetzt.
3. Die Gestaltungsvorschriften der Erläuterungen des Bebauungsplanes Nr. 7, aufgestellt durch Beschluß des Rates der Stadt Brühl vom 9. Oktober 1961 gem. § 9 BBauG werden, ebenfalls aufgrund des § 4 der Ersten Durchführungsverordnung des Landes NW zum BBauG gem. § 103 der BauONW aufgestellt.

Dieser Text ist gem. § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Brühl vom 17. Mai 1965 aufgestellt worden.

Brühl, den 24.5.65  
Der Bürgermeister:



Ratsmitglied:

Dieser Text hat gem. § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 27.9.1965 bis 27.10.1965 öffentlich ausgelegen.

Brühl, den 28.10.65



Im Auftrage des Rates der Stadt Brühl  
Der Stadtdirektor:

**Im Auftrag**

(Unger)  
Städt. Bauro

Dieser Text ist gem. § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) vom Rat der Stadt Brühl am 14.2.1966 als Satzung beschlossen worden.

Brühl, den 7.3.66  
Der Bürgermeister:

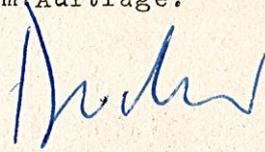


Ratsmitglied:

Dieser Text ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960  
(BGBI. I S. 341) mit Verfügung vom 29.4.66 genehmigt worden.

Köln, den 29.4.66

Der Regierungspräsident  
Im Auftrage:



Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie  
Ort und Zeit der Auslegung gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom  
23.6.1960 (BGBI. I S. 341) ist am 12.8.1966 erfolgt.

Brühl, den  
Der Bürgermeister:

Im Auftrage des Rates der Stadt Brühl  
Ratsmitglied:

